

Öffentliche Ausschreibung

Die **Stadt Iserlohn** beabsichtigt, folgende Arbeiten nach den Vergabegrundsätzen der VOB/A zu vergeben:

179/20 – Gerüstbauarbeiten zur Dachsanierung der Turnhalle der Grundschule Lichte Kammer 22 in Iserlohn

Folgende Arbeiten sind durchzuführen:

Für die o.a. Maßnahmen müssen Baugerüste gestellt werden.

Für die Turnhalle wird ein Arbeitsgerüst ca. 550 qm und ein Gerüsttreppenturm mit ca. 6m Höhe benötigt.

Bei den Dacharbeiten bei Gebädetrakt 1 wird ein Arbeitsgerüst von ca. 375 qm und ein Gerüsttreppenturm mit einer Höhe von ca. 6m Höhe benötigt.

Bei den Fensterarbeiten im Gebädetrakt 3 wird ein Arbeitsgerüst von ca. 50 qm benötigt.

Ausführungsbeginn:	sofort nach Auftragserteilung
Ausführungszeit:	20 Werkzeuge
Nebenangebote:	sind nicht zugelassen
Mehrere Hauptangebote:	sind nicht zugelassen
Ende der Zuschlagsfrist:	19. November 2020

Die Angebotsunterlagen werden elektronisch über den **Vergabemarktplatz Westfalen** bereitgestellt. Hierzu ist eine kostenlose Registrierung Ihrerseits notwendig unter:

<http://www.evergabe.nrw.de>.

Eine Anleitung zur Registrierung finden Sie hier:

<https://support.cosinex.de/unternehmen/display/company/Registrierung>.

Ihr Angebot reichen Sie bitte rechtzeitig postalisch oder persönlich bei der Stadt Iserlohn, Rathaus II, Zentrale Verdingungsstelle, Zimmer U 204, Werner-Jacobi-Platz 12, in 58636 Iserlohn, ein. Angebotsöffnung ist am

Dienstag, 20. Oktober 2020 - 10:45 Uhr

Das Risiko der Postzustellung trägt der Bewerber.

Anschließend ist Öffnung der fristgerecht eingegangenen Angebote.

Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben. Der Auftraggeber behält sich daher vor, die in § 6 Abs. 3 Nr. 2 VOB/A genannten Angaben sowie Referenzen, auch noch nach dem Eröffnungstermin und bis zur Zuschlagserteilung innerhalb von 6 Kalendertagen anzufordern.

Folgende Nachweise sind **mit dem Angebot** vorzulegen:

- Angaben zu Umsätzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
- Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Angabe von Bauherr und Ansprechpartner, Art der ausgeführten Leistungen, Ausführungszeitraum, Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal)
- Angaben zu Arbeitskräften und zur technischen Ausrüstung

- Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung sowie Haftpflichtversicherung
- Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Werkstätten für behinderte Menschen und Blindenwerkstätten, die als bevorzugte Bieter berücksichtigt werden wollen, müssen den Nachweis, dass sie die Voraussetzungen hierfür erfüllen, spätestens bei der Angebotsabgabe führen. Wird der Nachweis nicht rechtzeitig geführt, so wird das Angebot wie die Angebote nicht bevorzugter Bieter behandelt.

Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabeordnung kann sich der Bieter an den Landrat des Märkischen Kreises, Rechts- u. Ordnungsamt, Postfach 20 80, 58505 Lüdenscheid, wenden.

Iserlohn, 28.09.2020

- Der Bürgermeister -
Im Auftrage

Smarza